



MUTH: DAS WESTZIMMER, Chinesische Oper zu Gast in Wien

03.08.2025, 15:00 – 17:30

Ihre reservierte Freikarte bekommen Sie vor Ort im MUTH



Kunqu-Oper aus Kunshan | Chinesische Oper

zu Gast in Wien

Hier ein externes Angebot der China Opera Research Society mit einem Kontingent von Freikarten exklusiv für Pensionistenklub-Mitglieder.

Zum Inhalt: „Das Westzimmer“ (Xixiang Ji) basiert auf einem der berühmtesten Werke der klassischen chinesischen Literatur. Es erzählt die zarte und zugleich leidenschaftliche Liebesgeschichte zwischen der adeligen jungen Frau Cui Yingying und dem Gelehrten Zhang Gong. Ihr Wunsch, trotz aller gesellschaftlichen Hindernisse ein Paar zu werden, spiegelt das zeitlose Verlangen nach Liebe, Freiheit und persönlichem Glück. Die Zuschauer:innen erleben eine Welt voller Zartheit, Schönheit und Anmut,

die bis heute nichts von ihrer Faszination verloren hat. Besonders beeindruckend sind die fein nuancierten Bewegungstechniken, die jede Gefühlsregung der Figuren sichtbar machen. (Veranstalter: China Opera Research Society)

Die Karten können direkt vor der Vorstellung an einem eigens für das KWP eingerichteten Abholschalter rechts in der Eingangshalle des MuTh-Theaters abgeholt werden. Eine KWP-Mitarbeiterin wird vor Ort sein und beim Einlass unterstützen.

Mehr Infos zur Oper auf der Homepage: <https://muth.at/programm/das-westzimmer-2025-08-03/>

Ort: Das MuTh – Konzertsaal

Adresse: Am Augartenspitz 1, 1020 Wien

Veranstalter: Klub Liebhartstal Events Kunshan Contemporary Kunqu Opera Theatre

Kunqu-Oper aus Kunshan

Sie gilt in China als die „Mutter aller Theaterkünste“. Seit über 600 Jahren beeinflusst sie mit ihren fein geschliffenen Melodien (Shuimo Qiang) und der strengen, eleganten Spielweise tiefgreifend die Ästhetik des chinesischen Theaters. Das Contemporary Kunqu Opera Theatre aus Kunshan, der Wiege des Kunqu, widmet sich der akademischen Pflege und Weitergabe der klassischen Kunqu-Tradition. Die Darsteller:innen folgen strikt den überlieferten Gesetzen des Singens, Rezitierens, Spielens und Bewegens. Jede Geste, jeder Ton ist tief verwurzelt in der historischen Kultur und Ästhetik Chinas. Besonders hervorzuheben ist das enge Zusammenwirken von Flöten- und Trommelmeistern, deren Kunstfertigkeit („Eine Flöte führt die gesamte Aufführung“) den dramaturgischen Fluss der gesamten Inszenierung bestimmt.

Wir freuen uns auf Sie!

Es gibt eine begrenzte Anzahl von Plätzen, bitte buchen.